



Medienmitteilung

Morges, 31. August 2015

Tarife 2016

Senkung des Strompreises für alle Kunden

Romande Energie senkt die regulierten Stromtarife für alle ihre Privat- und Geschäftskunden. Dank dem tieferen energiebezogenen Anteil der Tarife und des stabilen Entgelts für die Nutzung des regionalen Elektrizitätsnetzes von Romande Energie können die von Swissgrid beschlossene starke Erhöhung des Tarifs für die Nutzung des Übertragungsnetzes (Höchstspannung) und die Erhöhung des Beitrags der Stromkonsumenten an das Instrument des Bundes für die Förderung der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien (Kostendeckende Einspeisevergütung, KEV) ausgeglichen werden.

Romande Energie hat heute die regulierten Stromtarife bekanntgegeben, die am 1. Januar 2016 in Kraft treten werden. Erfreulicherweise kann den Privatkunden eine Senkung des integrierten Tarifs (Netznutzung + Energie *Terre Suisse* + KEV) um durchschnittlich 2% angekündigt werden. Die Geschäftskunden, die im regulierten Markt geblieben sind, werden von einer Tarifsenkung in der Grössenordnung von 5% profitieren.

Denn da jene Komponenten des Strompreises, die direkt von Romande Energie abhängen – d. h. der Elektrizitätstarif und das Entgelt für die Nutzung des regionalen Elektrizitätsnetzes – gesunken oder stabil geblieben sind, können die Auswirkungen kompensiert werden, welche das höhere Entgelt für die Nutzung des Höchstspannungs-Übertragungsnetzes von Swissgrid (+15%) und die höhere KEV-Abgabe des Bundes (+18%) auf die Stromrechnung aller Schweizer Haushalte haben werden.

Günstigere Energie; stabile Tarife für die Nutzung des regionalen Netzes

Der energiebezogene Anteil der Tarife, der 35% des Gesamtpreises der Elektrizität entspricht, geht deutlich zurück. So sinkt dieser Anteil beispielsweise bei Haushalten, die das Referenzangebot *Terre Suisse* in Anspruch nehmen und 2'500 kWh/Jahr verbrauchen, um 6%. Bei der Mehrheit der Privatkunden von Romande Energie liegt der Verbrauch in dieser Grössenordnung.

Der Rückgang des energiebezogenen Tarifanteils ist darauf zurückzuführen, dass Romande Energie die günstigen Beschaffungsbedingungen nutzen kann: Die Strompreise liegen sowohl auf dem Schweizer Markt als auch in Europa auf einem tiefen Niveau.

Nachdem der Anteil des Entgelts für die Nutzung des regionalen Elektrizitätsnetzes am Gesamtpreis des Stroms während fünf Jahren in Folge (2011-2015) abgenommen hat, wird er zwischen 2015 und 2016 stabil bleiben. Dank der weiteren Optimierung der Prozesse und den anhaltenden Anstrengungen im Bereich des Kostenmanagements können die Mehrkosten kompensiert werden, die durch die umfangreichen Investitionen für den Unterhalt und die Modernisierung der Versorgungsinfrastruktur verursacht werden.

Auswahl der Herkunft und Zusammensetzung der Elektrizität

Terre Suisse ist das Referenzangebot von Romande Energie: Der Strom wird zu 100% in der Schweiz erzeugt und entspricht dem landesüblichen Produktionsmix (gegenwärtig rund 60% Strom aus Wasserkraft und 40% Kernenergie).

Kunden, die ihren Strom zu 100% aus der Westschweiz und zu 100% aus erneuerbaren Energien beziehen möchten, können sich für das Angebot *Terre Romande* entscheiden, bzw. ab

dem 1. Januar 2016 für das Angebot *Terre d'Ici*. Bei diesem neuen Angebot wird der Strom zu 80% aus Wasserkraft und zu 20% aus den Solaranlagen von Romande Energie stammen, wobei deren Standort unter fünf Westschweizer Regionen ausgewählt werden kann.

Abgesehen von der garantierten Herkunft und Zusammensetzung des gelieferten Stroms sind mit den Angeboten *Terre Suisse*, *Terre Romande* und *Terre d'Ici* zahlreiche Informationen und Leistungen zur Steigerung der Energieeffizienz verbunden.

Schliesslich können sich Kunden, die den Strom aus nicht festgelegter Herkunft beziehen möchten, für den *Standardtarif* entscheiden. Dieser ist etwas günstiger als der Tarif des Referenzprodukts *Terre Suisse*, doch im Rahmen des Standardangebots können die Kunden nicht von speziellen Instrumenten für die Senkung ihres Energieverbrauchs profitieren.

Detaillierte Informationen zu den *Tarifen 2016* können auf www.romande-energie.ch/tarifs2016 abgerufen werden. Auf dieser Plattform steht den Kunden auch ein Preisrechner zur Verfügung, mit dem sie sich den ungefähren Betrag ihrer künftigen Stromrechnung anzeigen lassen können.

Hinweise an die Redaktion

- Gemäss den Ad-hoc-Publizitätsregeln im Kotierungsreglement der Schweizer Börse (SIX) wird diese Mitteilung ausserhalb der Börsenöffnungszeiten versandt.
- Der Strompreis setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:
 - Energiekosten (Kilowattstunden),
 - Netznutzungsentgelt (Netzbriefmarke),
 - Abgaben und Gebühren von Bund (darunter die KEV), Kantonen und Gemeinden.

Das Netznutzungsentgelt besteht aus drei Elementen:

- regionales Netz (Durchleitungsgebühr), abhängig von Romande Energie;
- nationales Höchstspannungsnetz (Durchleitungsgebühr), abhängig von Swissgrid AG;
- Regelenergie (Systemdienstleistungen), abhängig von Swissgrid AG.

Die Komponenten des Strompreises, die direkt von Romande Energie abhängen (Energiekosten und Tarif für die Nutzung des regionalen Netzes), entsprechen zusammen genommen gut 75% der Stromrechnung eines Durchschnittskonsumenten.

Die übrigen Komponenten des Strompreises – Entgelt für die Nutzung des nationalen Netzes, Regelenergie sowie Abgaben und Gebühren der öffentlichen Gemeinwesen –, die etwa 25% der Stromrechnung ausmachen, werden ebenfalls von Romande Energie erhoben und anschliessend an die Swissgrid AG sowie an den Bund, die Kantone und die Gemeinden abgetreten.

- Diese Mitteilung betrifft die Kunden, die über das regionale Netz von Romande Energie versorgt werden. Für die Kunden der Partner von Romande Energie Commerce (kommerzielle Elektrizitätsgesellschaft, zu der auch die SIE SA, die Forces Motrices de l'Avançon und die Services industriels von Pully, Paudex, Belmont-sur-Lausanne, Romanel-sur-Lausanne und Bussigny gehören) gilt der gleiche Energietarif, aber ein anderer Tarif für die Nutzung des regionalen Netzes.

Für diese Kunden sind die regulierten Stromtarife auf www.romande-energie.ch/tarifs2016 aufgeschaltet.

Kontaktperson

Karin Devalte
Leiterin Kommunikation

Festnetz: +41 (0) 21 802 95 67

Mobile: +41 (0) 79 386 47 67

E-Mail: karin.devalte@romande-energie.ch

Die Gruppe Romande Energie in Kürze

Die Gruppe Romande Energie ist der bedeutendste Stromlieferant der Westschweiz. Über ihre Gesellschaft Romande Energie Commerce deckt sie den Strombedarf von über 300'000 Endkunden in knapp 300 Gemeinden der Kantone Waadt, Wallis, Freiburg und Genf. Zu ihren Kernaktivitäten zählen die Erzeugung, die Verteilung und die Vermarktung von Energie und die Energiedienstleistungen.

Die Gruppe hat die folgenden Prioritäten : Dialog mit den Kunden, um ihnen qualitativ hochwertige Leistungen anzubieten, die ihren Erwartungen entsprechen; Gewährleistung einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energieversorgung; Entwicklung der Stromeigenproduktion, in erster Linie durch Investitionen in die erneuerbaren Energien; Förderung von innovativen Lösungen im Bereich der Energieeffizienz.

Die von Romande Energie verfolgte Politik zur Wahrnehmung ihrer Corporate Social Responsibility ist die Leitlinie für alle Aktivitäten der Gruppe.

Weitere Informationen zur Gruppe Romande Energie unter www.romande-energie.ch